Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

unser Newsletter informiert Sie in der Regel über Aktuelles und Interessantes aus den Themenbereichen Vernetzte Sicherheit, Sicherheitsforschung, Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe und Sicherheitstechnik. Ebenso erhalten Sie einen Einblick in Beiträge, die wir in unserem aktuellen Magazin Homeland Security veröffentlichen.

Dieses Mal erhalten Sie einen themenspezifischen Newsletter zur Messe **PMRExpo** in Köln. Auf einer Fläche von etwa 4.300 m² präsentieren sich rund 200 Aussteller. In den letzten Jahren hat sich die PMRExpo als europäische Leitmesse für Professionellen Mobilfunk und Leitstellen etabliert. Auch im Rahmen der 17. PMRExpo vom **28. bis 30. November 2017** werden über 4.000 Besucher erwartet.

PMREXpo
PROFESSIONELLER MOBILFUNK UND LEITSTELLEN

Ihr Team von Homeland Security

Homeland Security Verlag

Besuchen Sie uns bei Facebook!

Folgen Sie uns auf Twitter!

**Nur Publizieren war gestern:**
**Wir bieten Ihnen noch mehr.**
Informieren Sie sich auf einen Blick über unser Angebot. Bei Klick auf die Grafik öffnet sich unser Flyer im PDF-Format.

## THEMEN IN DIESER AUSGABE


- PMRExpo: Am Puls der Zeit
- ASC: Sprachaufzeichnung und Analyse unterstützen Leitstellenpersonal mit einsatzkritischer Kommunikation
- Infoware: Spezialnavigation für Blaulichtfahrzeuge
- Cubos: GroupAlarm® erhält Feedbackmonitor und neue Schnittstellen für Gebäudemanagementsysteme und Brandmeldeanlagen
- VOMATEC: Wie der MANV besser bewältigt werden kann
- Veranstaltungen 2017/18


PMREXpo
PROFESSIONELLER MOBILFUNK UND LEITSTELLEN

# Die Fachforen auf der PMRExpo

## Am Puls der Zeit

**Über 200 nationale und internationale Aussteller werden sich auf der PMRExpo 2017 vom 28. bis zum 30. November 2017 in der Koelnmesse präsentieren. Neben der Ausstellung steht erneut ein umfangreiches Vortragsprogramm für den Erfolg der PMRExpo. Die täglich wechselnden Fachforen sind ein Erfolgsfaktor des Programms; sie spüren mit ihren Themen stets dem Puls der Zeit nach. Zu den diesjährigen Fachforen zählen u.a. das Energiewirtschaftsforum, das Forum für digitales Marketing im Funkfachhandel und das Objektfunkforum.**

**Energiewirtschaftsforum**

Im diesjährigen Energiewirtschaftsforum referieren Vertreter von führenden Systemherstellern, Netzbetreibern und Beratungshäusern aus dem PMR- und Sicherheitsumfeld. In Kurzvorträgen werden u.a. folgende Themen vorgestellt und diskutiert: ein europäischer Weg für sichere Kommunikationsnetze für das zukünftige Smart Grid, IT-Sicherheitsaudit Smart Meter Gateway, IT-Sicherheit in Digitalfunksystemen am Beispiel des TETRA-Systems, keine sichere Alarmierung ohne Redundanz, Kommunikation als Service - maßgeschneiderte Lösungen für geschäfts- und missionskritische Kommunikation sowie anwendungskritische Sprach- und Daten-Lösungen für TETRA-Infrastrukturen. Moderator des Energiewirtschaftsforums ist Matthias Lampe (DOK SYSTEME).

*Energiewirtschaftsforum: Donnerstag, 30. November, 10.30 Uhr, Halle 10.2, Stand C28*

**Digitales Marketing im Funkfachhandel**

Das Forum Digitales Marketing im Funkfachhandel zeigt auf, wie mit vergleichsweise wenig Aufwand Neugeschäft generiert werden kann, wenn der Funkfachhandel digitales Marketing einsetzt.

Ein Impulsvortrag wird die Veränderungen im Fachhandelsgeschäft thematisieren. Unter der Moderation von Peter Stroetmann (SEAMCOM) werden sieben Referenten u.a. folgenden Fragestellungen nachgehen: Wie erreiche ich meinen Kunden von Morgen? Wie viel Aufwand gilt es zu betreiben? Welche Empfehlungen können ausgesprochen werden?

*Digitales Marketing im Funkfachhandel: Mittwoch, 29. November, 13.00 Uhr, Halle 10.2, Stand C28*

**Objektfunkforum**

Seit seinem Start 2014 hat sich das Objektfunkforum zu einer festen Größe innerhalb der PMRExpo entwickelt. Hierin spiegelt sich auch die unvermindert hohe Bedeutung des Themas Objektfunkversorgung für die PMR-Branche wider. In diesem Jahr wird der fachliche Austausch u.a. von folgenden Themen getrieben: Harmonisierung von Messvorschriften, Objektfunk-Planungen mit oder ohne Tool, Migration, Fernwartung von Objektfunkanlagen über die Cloud sowie der PMeV als Ansprechpartner für Objektfunk. Mit dem Publikum und dem Moderator Jörg Leipe (Innenministerium Nordrhein-Westfalen) diskutieren fünf Referenten von Behörden und Unternehmen.

*Objektfunkforum: Mittwoch, 29. November, 10.00 Uhr, Halle 10.2, Stand C28*

## Über die PMRExpo

Die **PMRExpo**, internationale Fachmesse für Professionellen Mobilfunk (PMR) und Leitstellen findet bereits zum 17. Mal statt. Seit 2009 ist die Koelnmesse ihre Heimat. Eine große Zahl von nationalen und internationalen Ausstellern sind vertreten, z. B. Hersteller, Anwender und Betreiber von Professional Mobile Radio Systemen. Ideeller Träger der PMRExpo ist der PMeV – Netzwerk sichere Kommunikation. Veranstalter ist die EW Medien und Kongresse GmbH aus Frankfurt am Main.

Informationen zur PMRExpo gibt es hier: www.pmrexpo.de

Veranstalter: EW Medien und Kongresse GmbH, E-Mail: oezlem.apaydin@ew-online.de, Internet: www.ew-online.de

Der **PMeV – Netzwerk sichere Kommunikation** ist ein Netzwerk führender Anbieter und Anwender sicherer Kommunikationslösungen für den professionellen Einsatz. Seine Mitglieder sind Hersteller, System- und Applikationshäuser, Netzbetreiber, Anwender, Berater sowie darüber hinaus weitere Fachleute und Experten. Der PMeV führt Anbieter und Anwender zusammen, um Chancen und Risiken unterschiedlicher Lösungsansätze und Konzepte gemeinsam zu erörtern und unterschiedliche Technologien und technische Lösungen zu bewerten. Er bietet ein Forum für den neutralen, herstellerunabhängigen und partnerschaftlichen Dialog. Der PMeV versteht sich als Kompetenznetzwerk, das sowohl nach innen als auch nach außen wirkt. Sichere Kommunikationssysteme für Sicherheitsbehörden, Betreiber kritischer Infrastrukturen und die Industrie tragen entscheidend zur Sicherheit unserer Gesellschaft bei. Das Bewusstsein dafür zu schaffen, ist eine der zentralen Aufgaben des PMeV. Dafür engagiert sich der PMeV, indem er den Dialog mit Politik, Behörden, Institutionen und sonstigen Marktpartnern sowie mit der interessierten Öffentlichkeit führt.

Informationen zum PMeV gibt es hier: www.pmev.de

# Sprachaufzeichnung und Analyse unterstützen Leitstellenpersonal mit einsatzkritischer Kommunikation

**ASC stellt vom 28. bis 30. November 2017 seine Lösungen zur Aufzeichnung und Analyse von Leitstellenkommunikation auf der PMRExpo in Köln vor. Am Stand D10 in Halle 10.2 erleben Messebesucher eine Live-Demonstration der aktuellen Recording Software und erhalten einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten zur Entlastung der Dispatcher sowie zur Steigerung der Reaktionsfähigkeit.**

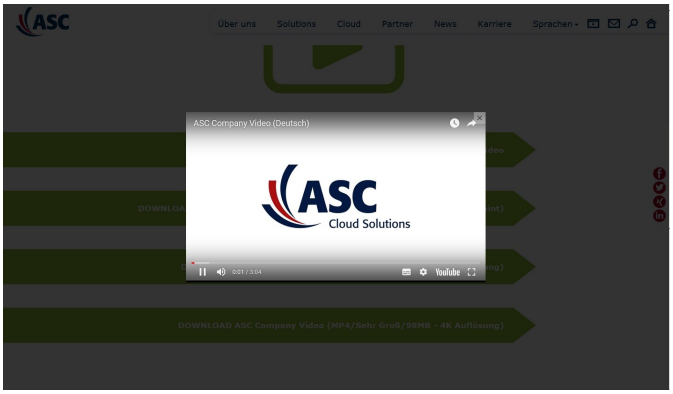
Die PMRExpo gilt als eine der wichtigsten Messen für professionellen Mobilfunk und Leitstellen in Europa und zieht jährlich mehr als 4.000 Besucher nach Köln. Vor Ort können sich Interessierte bei rund 200 Ausstellern über Produkte und Dienstleistungen informieren.

Die Fähigkeit zu schnellem Handeln ist in Notfällen entscheidend. Beweissichere Aufzeichnung sowie hochflexible Wiedergabe- und Analysefunktionen können das Reaktionsvermögen entscheidend verbessern. Sprachanalyse wie Schlüsselwort- und Phrasenerkennung unterstützen Leitstellenmitarbeiter, die eingehenden Anrufe automatisch in Kategorien einzuordnen und die wichtigsten Gespräche schneller zu finden. Kritische Gespräche, die bestimmte Signalwörter enthalten, lösen einen Alarm aus.

„Wir freuen uns darauf, Leitstellenmitarbeitern und Besuchern der PMRExpo unsere Aufzeichnungs- und Analyselösung vorzustellen“, kommentiert Marco Müller, Chief Operating Officer von ASC. „Insbesondere Funktionen zur intuitiven Suche und Wiedergabe sorgen für eine schnelle Reaktionsfähigkeit und ermöglichen eine umfassende Rekonstruktion der Ereignisse.“

Die automatische Protokollierung eingehender Notrufe trägt zur Entlastung der Dispatcher bei. In der Regel wird von jedem Notruf ein Protokoll erstellt. Vor allem in Stresssituationen ist das belastend und zeitintensiv. Mit der Transkriptionslösung von ASC können Gespräche direkt im Anschluss automatisch verschriftet und archiviert werden.

Für mehr Informationen lesen Sie das Whitepaper „Sprachanalyse-Technologien für Leitstellen“.




Unternehmensvideo zu ASC Cloud Solutions

## Über ASC

ASC ist ein weltweit führender Softwareanbieter im Bereich Omni-Channel Recording, Qualitätsmanagement und Analytics. Zu den Zielgruppen gehören alle Unternehmen, die ihre Kommunikation aufzeichnen, insbesondere Contact Center, Finanzdienstleister und Organisationen der öffentlichen Sicherheit. ASC bietet Lösungen zur Aufzeichnung, Analyse und Auswertung multimedialer Interaktionen - sowohl als Service aus der Cloud als auch als lokale Lösung. Mit Hauptsitz in Deutschland und Tochtergesellschaften in den USA, Brasilien, Japan, Singapur, Hongkong, Dubai, der Schweiz, Großbritannien, Frankreich und Rumänien sowie einem weltumspannenden Service-Netzwerk zählt ASC zu den Global Playern der Branche.

Weitere Informationen unter www.asc.de

PMRExpo: **Halle 10.2,** Stand **D10**

# Spezialnavigation für Blaulichtfahrzeuge

**infoware bringt MapTrip 112 an den Start – erste Vorstellung auf der PMRExpo in Köln infoware, der Bonner Spezialist für Navigationssoftware, stellt auf der PMRExpo dem Fachpublikum seine neue Spezialnavigation MapTrip 112 vor. Diese hilft den Fahrern von Blaulichtfahrzeugen, den Einsatzort schnellstmöglich zu erreichen und nutzt dazu eine Menge an extra entwickelten Spezialfunktionen. Das Angebot von infoware richtet sich sowohl an Hersteller von Leitstellensoftware als auch direkt an die Endkunden wie Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste.**

Im Notfall den Einsatzort schnellstmöglich erreichen. Das ist nur ein kleiner Teil einer optimalen Einsatzdurchführung, aber doch so wichtig, dass er im Notfall Leben retten kann. Und ganz so klein ist er dann doch nicht. Viele Fahrer gehen davon aus, dass sie Ihr Gebiet sehr gut kennen, dadurch auch den schnellsten Weg zum Einsatzort wählen und kein Navi benötigen. Doch die Praxis sieht oft anders aus: Tagesbaustellen, kurzfristige Sperrungen, komplizierte Betriebsgelände oder auch einfach neue Straßen sind Unsicherheitsfaktoren, die im Notfall wertvolle Minuten kosten können.

**Per Klick auf dem besten Weg zum Einsatzort**

infoware hat mit seinem MapTrip 112 jetzt eine Navigationssoftware im Angebot, auf die sich Fahrer und Leitstellen voll und ganz verlassen können. MapTrip ist so programmiert, dass es immer den besten Weg zum Ziel findet. Idealerweise wird MapTrip 112 mit der Leitstellensoftware verbunden, dann können alle Einsatzinformationen automatisiert ausgetauscht werden.

## Über infoware

Die Navigationsprofis von infoware haben sich darauf spezialisiert, hochwertige Navigationssoftware für unterschiedliche Branchen zu entwickeln, z.B. für die Verund Entsorgungsbranche, Kommunen und Logistik. Für MapTrip 112 hat infoware sich intensiv mit den Anforderungen der Blaulichtbranche beschäftigt und neben den bereits Beschriebenen noch einige andere Sonderfunktionen entwickelt: Referenzrouten, die von den Leitstellen vorgegeben werden können oder auch ein spezielles Blaulichtrouting, um nur eine Auswahl zu nennen

Weitere Informationen unter www.infoware.de

# GroupAlarm® erhält Feedbackmonitor und neue Schnittstellen für Gebäudemanagementsysteme und Brandmeldeanlagen

**Auf der diesjährigen PMRExpo präsentiert die Aachener cubos Internet GmbH für ihre Alarmierungssoftware für Not- und Krisenfälle, GroupAlarm®, einige Neuerungen. Zum einen erhält GroupAlarm® einen Feedbackmonitor, der dem Disponenten oder Einsatzleiter eine Übersicht bietet, wer sich mit welcher Qualifikation zum Einsatz meldet. Zum anderen wurde GroupAlarm® um eine Vielzahl von Schnittstellen zu führenden Bussystemen und Kommunikationsprotokollen wie beispielsweise ESPA, BACnet, SNMP, ModBus und KNX erweitert. Dadurch können Gebäudeleitsysteme, Brandmeldeanlagen und Netzwerk-Überwachungssysteme an GroupAlarm® angebunden und technische Störungen, Feuer oder Wasserschäden über den Alarmserver transparent sichtbar gemacht werden. Die Sammlung und Verarbeitung der Daten übernimmt der neu entwickelte GroupAlarm® collector, ein Daten-Hub, das Informationen in den einzelnen Systemen sammelt, übersetzt und an GroupAlarm® weiterleitet. Dort werden die hinterlegten Alarm-Szenarien automatisch gestartet.**

Der neue Feedbackmonitor bietet schnelle Übersicht über Rückmeldungen mit Zusatzinformationen auf einen Blick.

Im Einsatzfall, in Not- und Krisensituationen geht es um jede Sekunde. Deshalb ist es sehr wichtig, dass der Disponent oder Einsatzleiter schnellstmöglich weiß, wer am Einsatz teilnimmt und welche Qualifikationen diese Person mitbringt. Nur so kann er das optimale Einsatzteam zusammenstellen. Der neue Feedbackmonitor bietet dem Nutzer von GroupAlarm® genau diese Funktion: schnelle Übersicht über Rückmeldungen mit Zusatzinformationen zu den Personen auf einen Blick.

GroupAlarm® kommt auch in großen Industrieunternehmen immer häufiger zum Einsatz. Dabei können nicht nur große Störfälle und Unfälle erfasst und gemeldet werden, sondern auch technische Störungen z. B. in der Telefonanlage oder im Netzwerk.

cubos Internet legt deshalb großen Wert darauf, so viele in einem Gebäude und in technischen Systemen arbeitende Kommunikationssysteme wie möglich an den Alarmserver GroupAlarm® anzubinden und eine Automatisierung in der Alarmierung zu realisieren.

„Wir wollen das klassische Notfallmelde-Szenario des Anrufs um automatische Meldungen durch die Systemüberwachungen ergänzen. Je mehr Systeme wir an GroupAlarm® anbinden können, umso mehr Informationen erhält eine Leitstelle automatisch und umso mehr Notfälle und Störungen können schneller als bisher behoben werden“, erklärt Hanno Heeskens, Geschäftsführer bei cubos Internet.

Auf der PMRExpo 2017 präsentiert cubos Internet zahlreiche neue Schnittstellen zu führenden Bussystemen und Kommunikationsprotokollen wie beispielsweise ESPA, BACnet, SNMP, ModBus und KNX. Ein zwischengeschaltetes Daten-Hub, das als GroupAlarm® collector bezeichnet wird, sammelt Informationen aus den Systemen wie z. B. Störungen im internen Netzwerk, in der Telefonanlage, Wasserschäden, Brände, Stromausfälle usw., übersetzt diese und leitet sie an GroupAlarm® weiter. Dort startet die Software automatisch die Alarmierung der gemäß den hinterlegten Alarm-Szenarien definierten Personen und Gruppen, z. B. Serviceteams und Techniker.

Mit dabei in Köln ist natürlich der ausfallsichere Alarmierungspager ERIC® (Emergency Rescue Immediately Call) von Unitronic, der als primäres Alarmmittel in GroupAlarm® pro fungiert. Dieser nutzt durch seine DUAL-SIM Lösung mit Roaming im In- und Ausland sämtliche verfügbaren Mobilfunknetze. Das Resultat sind eine in umfangreichen Tests nachgewiesene, extrem sichere Netzabdeckung und mehrfache Redundanzen. Die Alarmierung erfolgt in der Regel bereits innerhalb von 2 Sekunden, da der Pager über eine virtuelle Standleitung permanent mit der Zentrale verbunden ist.

## Über cubos Internet GmbH

Die cubos Internet GmbH hat über 15 Jahre Erfahrung im Bereich Alarmierungsdienste und stellt mit den GroupAlarm-Produkten eine professionelle Lösung für die Alarmierung von großen Personengruppen (BOS/Industrie/Healthcare/IT/Public Sector) bereit.

GroupAlarm@PMRExpo – Halle **10.2**, Stand **F03**

Weitere Informationen unter www.cubos-internet.de.

# Wie der MANV besser bewältigt werden kann

VOMATEC®
Innovations GmbH

## Effizientere Einsatzführung, schnellere Patientenversorgung in kritischen Situationen: das neue, elektronische System RescueWave

**Wie groß ist die Lage? Wie können Patienten schnell gesichtet und transportiert werden? Wie behalten Führungskräfte jederzeit den Überblick über Sichtungsergebnisse und Transportorganisation? RescueWave wurde entwickelt, um in Grenzsituationen Menschenleben zu retten. Patienten können nun schneller identifiziert, priorisiert behandelt und transportiert werden.**

Das elektronische Gerät Rescue.Node ersetzt dabei die Patientenanhängekarte aus Papier. Am Patienten stellen die Einsatzkräfte einfach per Drehung das Sichtungsergebnis ein. Die Farbkennzeichnung ist auch aus der Ferne und ohne elektronische Hilfe leicht zu erkennen.

Die Ergebnisse werden dann automatisch und in Echtzeit an die Einsatzführungssoftware Rescue.Board übertragen. Über die Rescue.App sind sie zudem an Laptops, Tablets und Smartphones abrufbar. Einsatzleitung, Abschnittsleitungen und Führungskräfte können so auch mobil jederzeit auf alle aktuellen Daten zugreifen. Die Infrastruktur der Lösung ist unabhängig von öffentlichen Netzen. Klar aufbereitete Statistiken helfen bei Absprachen und Entscheidungen: Die Software zeigt den Sichtungsverlauf an, gibt Hinweise zu medizinischen Erstmaßnahmen und zum Transport und erleichtert die Transportorganisation der Patienten, indem sie die Zuteilung auf die jeweiligen Rettungsmittel und Kliniken unterstützt.

Darüber hinaus präsentieren wir auf der PMRExpo unsere Neuerungen in ARIGON® PLUS, dem bewährten, modularen und integrierten Sicherheits- und Verwaltungsmanagementsystem.

Notarzt bei Einsatzübung mit RescueWave.
(Quelle: VOMATEC Innovations GmbH)

Krankentransport mit Rescue Node.
(Quelle: VOMATEC Innovations GmbH)

## Über VOMATEC Innovations GmbH

Schwerpunkte der VOMATEC Innovations GmbH sind die Entwicklung und Erforschung modernster Softwareanwendungen und neuer Technologien für die zivile Sicherheit. Die VOMATEC-Produkte unterstützen Einsatzkräfte und Mitarbeiter von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (Feuerwehr, Rettungsdienste, Polizei, Katastrophenschutz) sowie Einrichtungen und Unternehmen mit erhöhtem Sicherheitsbedarf, wie z.B. die Chemie- und Pharmaindustrie, Automobilindustrie und sonstige Industriezweige mit erhöhtem Gefahrenpotential. Die Produkte finden Verwendung in Leitstellen, Sicherheitszentralen und bei den Einsatzkräften vor Ort und dienen der Schadensverhinderung und der schnelleren und sicheren Schadensbegrenzung.

VOMATEC forscht zudem seit vielen Jahren an technischen Lösungen für die die künftigen Herausforderungen und Fragestellungen in der zivilen Sicherheit. Die Forschungsabteilung arbeitet zusammen mit Hochschulen, Forschungsinstituten, Industrieunternehmen und Endanwendern und im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland sowie der Europäischen Union.

Weitere Informationen unter www.vomatec.de

PMRExpo: **Halle 10.2,** Stand **B05**

critical infrastructure
PROTECTION AND RESILIENCE AMERICAS
December 5-7. 2017
Florida
www.ciprna-expo.com

SOCIAL MEDIA within the DEFENCE and MILITARY sector
6-7 DEC 2017, LONDON | www.militarysocialmedia.com | #milsocialmedia

NCT South America
A Vision of IB Consultancy
13-14 February | W Hotel Bogotá, Colombia | www.NCT-SouthAmerica.com

BORDER SECURITY
21-22 FEB 2018
Rome, Italy
www.bordersec.com

# Impressum

HOMELAND SECURITY UG (haftungsbeschränkt)
Deilinghofer Straße 2
D-58675 Hemer
Tel.: 0 23 72 / 9 35 26 10
Fax: 0 23 72 / 9 35 26 19
E-Mail: info@homeland-sec.de

Sitz der Gesellschaft: Hemer
Registergericht: Amtsgericht Iserlohn
HRB: 7203
Geschäftsführer: Dr. Nadine Seumenicht
(Verantwortlicher im Sinne des Mediendienste-Staatsvertrages)
Internetseite:
www.homeland-sec.de

Kontaktmöglichkeiten:
redaktion@homeland-sec.de
verlag@homeland-sec.de

Rechtshinweis
Hier finden Sie unsere Rechtshinweise.

Datenschutzerklärung gemäß § 4 Abs. 1 Teledienstdatenschutzgesetz
Hier finden Sie die vorgeschriebenen Datenschutzerklärungen.

© Das Bildmaterial ist den entsprechenden Pressemitteilungen entnommen und unterliegt den jeweiligen Urheberrechten.

# Internationales Team von HOMELAND SECURITY

**Beirat**

| | |
|---|---|
| **Vernetzte Sicherheit:** | Harald Kujat, General a. D. |
| **Vernetzter Einsatz:** | Dr.-Ing. Andreas Groth, Ralph. D. Thiele, Oberst a. D. |

**Internationales Redaktionsteam**

| | |
|---|---|
| **Vernetzte Sicherheit:** | Dr. Stefan Queisser, Fregattenkapitän d. R., Michael Hartung, Oberleutnant d. R. |
| **Zivil-Militärische Zusammenarbeit:** | Michael Zacher, Oberstleutnant |
| **Innere Sicherheit:** | Niels Czajor, Dipl.-VerwWiss., Major d. R., Polizeifreiwilliger des Landes Baden-Württemberg |
| **IT-Security**: | Georg Wenner, EDS-CSO Germ. Gov. a. D., Jim Litchko, CISSP-ISSEP, MBCI, MAS |
| **Robotics Unstructured Environments:** | Prof. Dr.-Ing./Univ. Tokio Thomas Bock |
| **Internationale Kriminalwissenschaften:** | Robert F. J. Harnischmacher |
| **Ausbildung und Training für die Sicherheit in der Wirtschaft:** | Klaus- Dieter Jörn, Robert F. J. Harnischmacher |
| **Canada:** | Prof. Dr. Darryl Plecas |
| **China:** | Prof. Dr. Gu Minkang |
| **Japan, Korea:** | Prof. Dr. Minoru Yokoyama, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Haruo Nishihara, Prof. Dr.-Ing./Univ. Tokio Thomas Bock |
| **Mexiko:** | Walter M. McKay, M.A. |
| **Norwegen:** | Superintendent Prof. Rune Glomseth, Prof. Dr. Petter Gottschalk |
| **Österreich:** | Hofrat Mag. Maximilian Edelbacher |
| **Polen:** | Prof. Dr. Dr. h.c. Brunon Holyst |
| **Südafrika:** | Prof. Dr. Cornelis Roelofse |
| **USA:** | Prof. Dr. Dilip K. Das, Prof. Dr. Otwin Marenin, Prof. Dr. Linda Keena |
| **Geschichte:** | M. A. Volker Hollmann |
| **Politik:** | Dipl. Verw. Joachim Zacher |
| **Wissenschaft:** | Prof. Dr.-Ing. Michael Gerke, Dr. Nadine Seumenicht |

# LAAD SECURITY 2018

10 - 12 | APRIL
TRANSAMERICA EXPO CENTER
SP | BRAZIL

**NEW LOCATION**
SÃO PAULO
SP | BRASIL

# INTEGRATED SECURITY

Public and Corporate Security International Exhibition

## PUBLIC AND CORPORATE SECURITY INTERNATIONAL EXHIBITION

**+8,000**
Visitors

**25**
Official Delegations

**+100**
Exhibiting Brands

**www.laadsecurity.com.br**

/LAADExhibition | /in/laadexhibition | /LAAD_Exhibition

### INSTITUTIONAL SUPPORTS

PUBLIC SECURITY COLLEGE

**CONSESP**
National College of Secretaries of Public Security

PUBLIC SECURITY COUNCILS

**CNCG- PM/CBM**
National Council of Heads of Military Police and Military Fire Corps

**LIGABOM**
National League of the Military Firefighters from Brazil

**CONCPC**
National Council of Heads of Civilian Police Forces

**PERÍCIA CRIMINAL**
National Council of Heads of Forensics Science Services Organisations

**CONSEMS**
National Council of Municipal Secretaries and Managers of Public Security

**CNGM**
National Council of Municipal Guards

PUBLIC SECURITY AGENCIES

**SSP/SP**
Secretariat of Public Safety of São Paulo

**PMESP**
Military Police of São Paulo State

**CBPMESP**
Command of the Firefighters of the Military Police of the State of São Paulo

**PCESP**
Civil Police of São Paulo State

**SPTC/SP**
Superintendency of the Scientific-Technical Police of São Paulo State

**GCM/SP**
Metropolitan Civil Guard of São Paulo

ARMED FORCES

**CMSE**
Southeast Military Command

**COMGAP**
General Command of Support

**COM8DN**
8th Naval District Command

ASSOCIATION SUPPORT

ABIMDE

OFFICIAL PUBLICATION

Tecnologia & Defesa

ASSOCIATED WITH

UBRAFE
União Brasileira dos Promotores de Feiras

CO-LOCATED EVENT

VII SEMINÁRIO SEGURANÇA LAAD

ORGANISED BY

CLARION EVENTS